

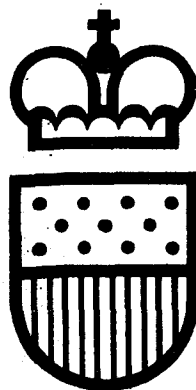
AZ - FL-9494 Schaan

Freitag/Samstag, 29./30. Juni 1979

112. Jahrgang Nr. 119
Erscheint Montag, Dienstag, Mittwoch, Donnerstag und Freitag/Samstag als Wochenendausgabe

Liechtensteiner Volksblatt

Jeden Donnerstag an alle Haushaltungen



Redaktion: Telefon (075) 2 42 42 / 43

mit den amtlichen Publikationen

Einzelpreis: 60 Rp.

FÜR SIE IM DIENST

Rettungsdienst LRK

Telefon 2 44 55
24-Stunden-Dienst für Unfall- und Krankentransporte

Ärztlicher Dienst

ab Samstag 12.00 Uhr:
Dr. Dieter Walch
Vaduz Telefon 2 72 22

Apothekendienst

Schlossapotheke
Vaduz Telefon 2 10 75
9.30—11.00 Uhr

Fürsorgeamt

Notfalldienst
Telefon 2 14 84
vom 29. Juni bis 2. Juli 1979

Garagendienst

Adolf Netzer AG
Schaan Telefon 2 46 04

Thema: Wohnungsmarkt in Liechtenstein

Wertvolle und zielführende Kontakte

Zur VOLKSBLATT-Sonderaktion am Mittwoch an der LIHGA

(hoe) - Dass persönliche Gespräche und Kontakte oft schneller ans Ziel führen als alles andere, bestätigte sich einmal mehr anlässlich der vom VOLKSBLATT lancierten Sonderaktion zum Thema Wohnungsmarkt in Liechtenstein, die am vergangenen Mittwoch im LIHGA-Volksblatt-Stamm überraschend viele Interessierte zusammenführte. So bot sich im Rahmen dieser Aktion immerhin für einige Wohnungssuchende die Gelegenheit, eine Wohnung ihrer Wahl durch Vermittlung unserer Zeitung an Ort und Stelle zu bekommen.

Verbunden mit dieser Sonderaktion war eine interessante und informative Gesprächsrunde, an der die gegenwärtige Lage auf dem liechtensteinischen Wohnungsmarkt diskutiert wurde. Als kompetente Gesprächspartner von der Branche stellten sich Wolfgang Risch von der Confida AG und Reinold Wohlwend von der Refida AG (beide Firmensitze in Vaduz) zur Verfügung. Weitere Gäste am Volks-

blatt-Stamm: die Gemeindevorsteher von Schellenberg und Ruggell.

Angespannte Situation auf dem Wohnungsmarkt

Dass die Wohnungsmarkt-Lage in unserem Land derzeit äusserst angespannt ist, bestätigten erwartungsgemäss die Diskussionen der Teilnehmer aber auch die Gespräche mit den anwesenden Fachleuten. Täglich würden Wünsche von Wohnungssuchenden an sie herangetragen, aber nur in ganz wenigen Fällen sei man in der Lage Wohnungen zu vermitteln. Dies treffe insbesondere auf die bevorzugten Gemeinden Vaduz, Schaan, Triesen und Eschen zu. Eine neue oder freierwerdende Wohnung (auch in anderen Gemeinden) sei praktisch in der gleichen Stunde wieder weiterzugeben. Was die Mietpreissituation anbelange, so spiele das Gesetz von Angebot und Nachfrage, wobei im Unterland die Mieten im Durchschnitt tiefer liegen als im Bal-

lungszentrum von Vaduz und Schaan. Auch die rege Bautätigkeit, die momentan in unserem Land auf dem Wohnungsbau-sektor herrsche und die täglich freie Kapazitäten brächte, liesse kaum Reduktionen der Mietzinspreise erwarten, denn die neuen Wohnungen seien vielfach schon vermietet oder verkauft, bevor sie überhaupt schlüsselfertig zur Uebergabe bereitstünden.

Im Zusammenhang mit dem Wohnungsbau in Liechtenstein wollte ein Stammtisch-Teilnehmer vom Vertreter der Confida AG wissen, welche Tätigkeiten Immobilienfirmen ausüben und konkret, ob solche Firmen in der Regel auch Grundstücke und Liegenschaften besitzen. Dazu meinte Wolfgang Risch, dass er nur für seine Firma, die Confida AG sprechen könne und er nicht wisse, ob andere Unternehmungen der Branche Grundstücke oder Liegenschaften besitzen. Was die Confida AG anbetriffe, so könne er sagen, dass sie neben der Geschäftstätigkeit als Treuhand- und Revisionsunter-

nehmen auch eine Immobilien-Abteilung besitze. Diese beschäftige sich vor allem mit der Verwaltung und Vermietung von Immobilien, insbesondere Mehrfamilienhäuser. Sie übernehme auch die Verwaltung von Immobilien, welche im Eigentum von Stockwerkeigentümern stünden und sie betreue auch Bauvorhaben. Die Confida AG besitze aber wie fälschlicherweise oft angenommen wird, keinen einzigen Klaffer Boden, noch eine Liegenschaft und sie sei auch nicht Eigentümerin von Wohnungen. Die Confida verwalte und vermiete ausschliesslich Liegenschaften bzw. Wohnungen für Dritte.

Volksblatt-Vermittlungsaktion

Die Volksblatt-Sonderaktion zum Thema Wohnungsmarkt war nicht nur vom geschäftlichen Inhalt her informativ und wertvoll, sondern es zeigte sich auch anhand der ausgefüllten Fragebogen, dass das Interesse über Erwartungen gross war. Mehr als 20 Personen trugen sich in die Liste ein, entweder als Wohnungssuchende oder als solche, die eine Wohnung zu vermieten oder zu verkaufen haben. Die entsprechenden Inserate von diesem VOLKSBLATT-Stamm zum Thema Wohnungsmarkt in Liechtenstein finden Sie auf Seite 6 der heutigen Ausgabe.

Fröhliche Stimmung

Festtag auf der Alpe Rauz

Fröhliche Stimmung und geselliges Beisammensein prägen den kommenden Sonntag, wenn sich an die 250 Einwohnerinnen und Einwohner von Gamprin auf der gemeindeeigenen Alpe Rautz (Vorarlberg) zusammenfinden, um im Rahmen eines «Gamprin-Tages» diese herrlich gelegene Alpe besuchen. In mehreren Cars fährt die Festgesellschaft um 8.45 Uhr in Gamprin ab und wird gegen 9.30 Uhr die Alp erreichen, die mit 180 Stück Vieh bestossen ist. Nach einer Feldmesse um 10 Uhr lädt die Gemeindevertretung die Festteilnehmer zu einem Imbiss ein. Umrahmt wird der schöne Festtag durch musikalische Darbietungen der Konkordia und des Kirchenchors. Gegen Abend wird die fröhliche Gesellschaft in Gamprin zurückerwartet. — Wir wünschen ein schönes Fest und recht viel Freude.

Flexible Kurssicherung für unsere Exportwirtschaft

Vereinbarung der liechtensteinischen Banken mit der Schweizerischen Nationalbank

Der Liechtensteinische Bankenverband teilt mit, dass die drei liechtensteinischen Banken — die Liechtensteinische Landesbank, die Bank in Liechtenstein Aktiengesellschaft und die Verwaltungs- und Privat-Bank Aktiengesellschaft — mit Wirkung ab 1. Juli 1979 der «Vereinbarung über die flexible Kurssicherung» beigetreten sind, welche seit dem 8. November 1978 zwischen der Schweizerischen Nationalbank und den schweizerischen Banken besteht.

Der Beitritt wurde insbesondere dadurch ermöglicht, dass der Liechtensteinische Landtag der Fürstlichen Regierung einen Verpflichtungskredit bewilligt hat zur Abgabe einer Deckungszusage gegenüber der Schweizerischen Nationalbank für die sich aus der Kurssicherung mittels Devisenbezugsrechten eventuell ergebenden Verluste. Die Dauer der Vereinbarung mit der Schweizerischen Nationalbank beträgt vorerst ein Jahr; vor Ablauf dieses Termins wird die Frage einer allfälligen Verlängerung gemeinsam geprüft. Die Vereinbarung soll es

● liechtensteinischen Exporteuren von Gütern und/oder Dienstleistungen einschliesslich Hoteliers ermöglichen, auf fremde Währung lautende Zahlungseingänge aus dem kommerziellen Verkehr auch dann gegen Schweizerfranken abzusichern, wenn über das tatsächliche Ausmass der zukünftigen Zahlungseingänge Unsicherheit besteht. Die Flexibilität wird dadurch erreicht, dass der Exporteur parallel zum herkömmlichen Devisenterminkontrakt durch Vermittlung seiner Bank ein Recht zum Kauf von Devisen erwirbt. Es werden demnach zwei Devisenkontrakte mit gleicher Laufzeit und gleichem Terminkurs abgeschlossen. Dieses Devisenbezugsrecht (DBR) gestattet es, Verluste zu vermeiden, wenn der Zahlungseingang geringer ausfällt als erwartet und falls gleichzeitig der Kassakurs der Devisen im Erfüllungszeitpunkt über dem seinerzeit festgelegten Terminkurs liegt.

Die DBR sind gegen bescheidene, progressive Prämien erhältlich. Im Maximum können 40 Prozent des zugrunde liegenden Devisenterminkontraktes durch DBR abgesichert werden. Die Laufzeit eines DBR beträgt bis auf weiteres mindestens drei Monate und höchstens ein Jahr. DBR werden nur ausgestellt für Zahlungseingänge aus dem kommerziellen Verkehr, keinesfalls für Finanzgeschäfte. Ein liechtensteinischer Erwerber muss den rechtlichen Sitz und seinen Betrieb in Liechtenstein haben, eine Gewerbebewilligung besitzen sowie eine Bestätigung der Regierung über die Gewerbebewilligung bei seiner Bank hinterlegen. Die DBR können durch Vermittlung einer liechtensteinischen oder schweizerischen Bank erworben werden. Bis auf weiteres sind folgende Währungen durch DBR absicherbar:

- US-Dollar
- Deutsche Mark
- Britisches Pfund
- Japanischer Yen
- Französischer Franken
- Italienische Lira
- Holländische Gulden



«Liechtensteiner Volksblatt»:

Auflage nun weit über 7000!

Wir danken unseren Leserinnen und Lesern herzlich

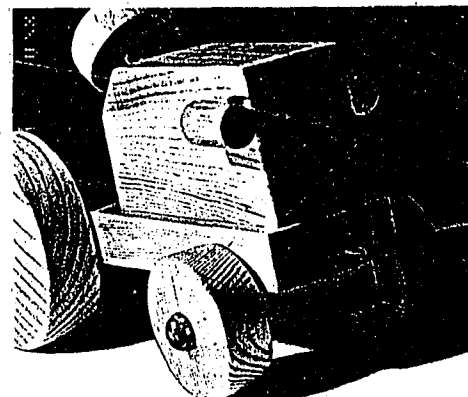
Als erste Zeitung in Liechtenstein hat das VOLKSBLATT seine tägliche Auflage auf weit über 7000 Exemplare gesteigert. Die Auflage wurde von der AG für Werbemittelforschung, Zürich, mit Datum vom 28. Juni 1979 mit exakt 7235 Exemplaren offiziell beglaubigt. Wir danken allen unseren Leserinnen und Lesern, insbesondere aber unseren Abonnenten für das In-

teresse, das sie unserer Zeitung entgegenbringen. Dankeschön!

Die Beglaubigung einer Zeitungsauflage bezieht sich jeweils auf den durchschnittlichen Abonnementsversand innerhalb der letzten 12 Monate vor dem Datum der Auflage-Kontrolle.

Hier einige Zahlen über die Entwicklung der Auflagezahlen des VOLKSBLATT in den letzten

Jahren. Nach der Verlegung des Druckortes nach Schaan (Gutenberg AG) startete das VOLKSBLATT mit 3670 Exemplaren pro Ausgabe. 1965 war die Grenze von 4000 überschritten. Der nächste grosse Sprung wurde dann bei der Auflagebeglaubigung vor 6 Jahren registriert, als die Auflage auf 6100 Exemplare angestiegen war. 1977 waren es schon 6700 Exemplare, die an jedem Erscheinungstag gedruckt wurden und nun 7500 (davon als feste Abonnements seit diesem Donnerstag 7235 Exemplare).



SPIELWAREN
Ludwig Ospelt AG
9490 Vaduz
Telefon 075/2 22 70



Wettbewerb Verlosung

Am Sonntagnachmittag um 18 Uhr in der LIHGA

Die Verlosung und Preisverteilung des Wettbewerbes um den schönsten LIHGA-Stand, den das VOLKSBLATT in Zusammenarbeit mit dem Reisebüro POSTILLION und mit den liechtensteinischen WIENERWALD-Betrieben veranstaltet hat, findet am Sonntagnachmittag um 18 Uhr beim POSTILLION-Stand in der LIHGA (Halle 1) statt. Da rund 3000 LIHGA-Besucher am Wettbewerb teilgenommen haben, verursacht die Auswertung der Teilnahmeformulare weit mehr Zeit als ursprünglich vorgesehen.

Geld & Börse

Markt-situationen, Ansichten, Aussichten, Tips. Wichtiges und Aktuelles über Geldanlagen.

Sie erhalten unsere monatlich erscheinende Publikation kostenlos an unseren Bankschaltern. Auf Ihren Wunsch senden wir sie Ihnen auch regelmässig zu.

Liechtensteinische Landesbank

